

# **Bekämpfung der Drogenkriminalität (Prävention)**

## **Zusammenfassung**

(Staatsanwalt Mag. Thomas Willam)

### **1. präventive Aspekte der Strafverfolgung**

#### **1.a. Gründe für begrenzten Erfolg dieser präventiven Möglichkeiten**

### **2. Aufgaben des Staatsanwalts, Übersicht über das Strafverfahren**

### **3. das SUCHTMITTELGESETZ: Suchtgifte und psychotrope Stoffe**

#### **3.a. praxisrelevante Suchtgifte (Cannabis [THC], Kokain, Heroin, Morphin, Amphetamin, MDMA, Methamphetamin)**

#### **3.b. relevante vorschriftswidrige Begehungsweisen (Erwerb, Besitz, Einfuhr, Überlassen);**

#### **3.c. strafsatzverändernde (mindernde, erhöhende) Umstände (Privilegierung, Qualifikation):**

- Suchtgiftgewöhnung und Beschaffungskriminalität,
- Gewerbsmäßigkeit,
- kriminelle Vereinigung,
- Grenzmengenüberschreitung;

#### **3.d. Strafzumessung / „Therapie statt Strafe“;**

### **4. "Innsbrucker Besonderheiten" bzw. Suchtgiftdelinquenten nordafrikanischer Herkunft;**

- Hauptanteil an Abschlussberichten wegen Suchtgiftverkäufen;
- Handhabung und Folgen von Untersuchungshaft / Strafhaft / Fahndungsintensität;
- Ermittlungsansätze und -maßnahmen;
- Anreise von Suchtgiftabnehmern aus dem ländlichen Bereich in die Stadt zwecks SG-Ankauf;
- Verkaufsreiz, Gewinnspannen und Gewinnverwendung;
- internationale Zusammenarbeit mit Nordafrika (Rückreisezertifikate, Verbindungsbeamte);
- Aliasdatensätze,
- Altersangaben;
- Lösungsansätze? - Angebot / Nachfrage;